

	<p>Objekt: Römische Republik: C. Marcius Censorinus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni-tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: III 219/8</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsbruch.

Vorderseite: Gestaffelte Köpfe des bärtigen Numa Pompilius (l.) und des bartlosen Ancus Marcius (r.) nach r.

Rückseite: Zwei Bögen, evtl. Schiffshaus in Ostia (?). Unter dem l. Bogen befindet sich eine Spiralsäule, darauf eine Statue der Victoria. Aus dem r. Bogen ein Schiffsbug (prora) nach rechts herausragend, darüber ein Halbmond.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.48 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	88 v. Chr.
	wer	Gaius Marcius Censorinus (Anhänger des Marius) (--82)
	wo	Italien
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Paestum
Besessen	wann	Vor 1798
	wer	Carl Sigmund Tux (1715-1798)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Ancus Marcius (-675--616)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Numa Pompilius (-750--672)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Stadt

Literatur

- Crawford Nr. 346,3..